

Pressemitteilung und Nachbericht:

Rid Zukunftskongress 2015: Preisträger des Innovationswettbewerbes „Handel im Wandel“

Bekanntgabe der Preisträger im Rahmen des Rid Zukunftskongresses am 14. Oktober 2015 im Sofitel Bayerpost in München.

München, 20. Oktober 2015. Die Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel veranstaltete zusammen mit ihren Kooperationspartnern vergangene Woche in München im Sofitel Bayerpost den diesjährigen Rid Zukunftskongress unter dem Motto „*Handel im Wandel – Innovationen für den Mittelstand*“. Über 400 Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben sich über die aktuellen Trends rund um Digitalisierung, smart data und Multi-Channel Commerce informiert und erfuhren in verschiedenen Sessions mehr über die relevanten Handlungsfelder des Handels in der Zukunft.

Im Zentrum des Kongresses stand die Frage, wie der mittelständische Einzelhandel diese Themen aufgreift und welche innovativen Umsetzungsbeispiele es im stationären Einzelhandel bereits gibt.

Die Rid Stiftung hatte 2014 zusammen mit unternehmertum, dem Zentrum für Innovation und Gründung an der Technischen Universität München den Innovationswettbewerb „*Handel im Wandel*“ gestartet und die Preisträger im Rahmen des Rid Zukunftskongresses bekannt gegeben.

Franz Josef Pschierer, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie:

„Wer auch in Zukunft erfolgreich sein will, muss dafür heute die Weichen stellen. Der Rid Zukunftskongress und die Preisträger des Wettbewerbs Handel im Wandel haben in nachahmenswerter Weise gezeigt, wie es gelingen kann, E-Commerce und stationären Handel nicht mehr als zwei getrennte Welten zu sehen, sondern wie mittelständische Einzelhändler die Online- und die Offline-Welt zukunftsweisend verbinden können.“

Gesucht wurden neue, innovative Konzepte, die das Einkaufserlebnis im Laden stärken, digitale Technologien für den Einkaufsprozess nutzbar machen oder auch Kooperationen zwischen Einzelhändlern fördern. Aus über 100 Einreichungen wählte eine Fachjury 5 Finalisten aus, die bei der Weiterentwicklung ihrer Ideen drei Monate lang unterstützt wurden. Auf dem Rid Zukunftskongress wurde nicht nur ein Sieger ausgezeichnet, sondern die Ideen von **2 start ups wurden mit jeweils 10.000.-€ prämiert**. Zudem wurde ein **Sonderpreis** für ein exzellentes, junges, sehr wachstumsorientiertes Unternehmen vergeben.

Michaela Pichlbauer, Vorständin der Günther Rid Stiftung für den bayerischen Einzelhandel:

„Die Zusammenarbeit der Rid Stiftung mit unternehmertum, dem Center for Innovation and Business Creation an der TU München hat viele innovative Ideen für den stationären Einzelhandel hervorgebracht. Es war sehr interessant auf dem diesjährigen Rid Zukunftskongress sowohl die hoch interessanten Beispiele bekannten Traditionshäuser im Umgang mit den digitalen Herausforderungen zu sehen, als auch die innovativen Ideen junger start ups. Wir freuen uns sehr darauf, das Thema „Innovation“ mit unseren strategischen Partnern in den nächsten Jahren umsetzungsnah für den mittelständischen Einzelhandel weiter zu entwickeln.“

Die beiden ersten Preise des Innovationswettbewerbes „Handel im Wandel“ gingen an die Unternehmen: **Metriko** und **Loclet**. Der Sonderpreis der Jury ging an das Unternehmen **atalanda**.

Aus der Begründung der Jury für den Innovationspreis 2015 „Handel im Wandel“ für Metriko

Metriko bietet Händlern eine anwendungsfreundliche Technologie, um Einblick in Kundenströme zu bekommen. Es ermöglicht dadurch die systematische Gestaltung von Angebot und Ladenfläche auf Basis dieser Daten. Die Jury ist überzeugt vom Potenzial der Technologie und des Gründers, Tobias Wolff. Er vereint Unternehmergeist und deutsche Ingenieursleistung und entwickelte sein Unternehmen parallel zu seinem Studium.

www.metriko.de

Aus der Begründung der Jury für den Innovationspreis 2015 „Handel im Wandel“ für Loclet

Loclet erlaubt es Städte spielerisch zu entdecken und bietet für Händler das Potential mit Kunden im urbanen Raum direkt zu interagieren. In innovativer Weise wird die Online-Spielewelt mit der Offline-Einkaufswelt verknüpft. Das professionelle Auftreten des Teams um Robert Hein und Dr. Klaas Klasing und die schnelle technische Entwicklung des Prototypen haben die Jury überzeugt.

www.loclet.de

Aus der Begründung der Jury für den Sonderpreis „Handel im Wandel“ 2015 für atalanda

Mit atalanda listen lokale Einzelhändler ihre Produkte auf einem gemeinsamen Online-Marktplatz und liefern dank Same Day Delivery schneller als Amazon PRIME. Erste Erfolge konnte die Firma von Roman Heibold bereits am Beispiel Online City Wuppertal feiern.

www.atalanda.com

Weitere Informationen

www.ridstiftung.de

www.unternehmertum.de/rid_foundation.html

Gerne stehen wir Ihnen bei Rückfragen und für Interviewanfragen mit Michaela Pichlbauer, Vorständin der Rid Stiftung zur Verfügung.

Presse-Kontakt:

Markenkultur PR

Malte Perlitz

Ruffinistr. 7 | 80637 München

T: 089 51 00 97 82

M: 0176 32 75 90 67

malte.perlitz@marken-kultur.com

www.marken-kultur.com

Bildübersicht:



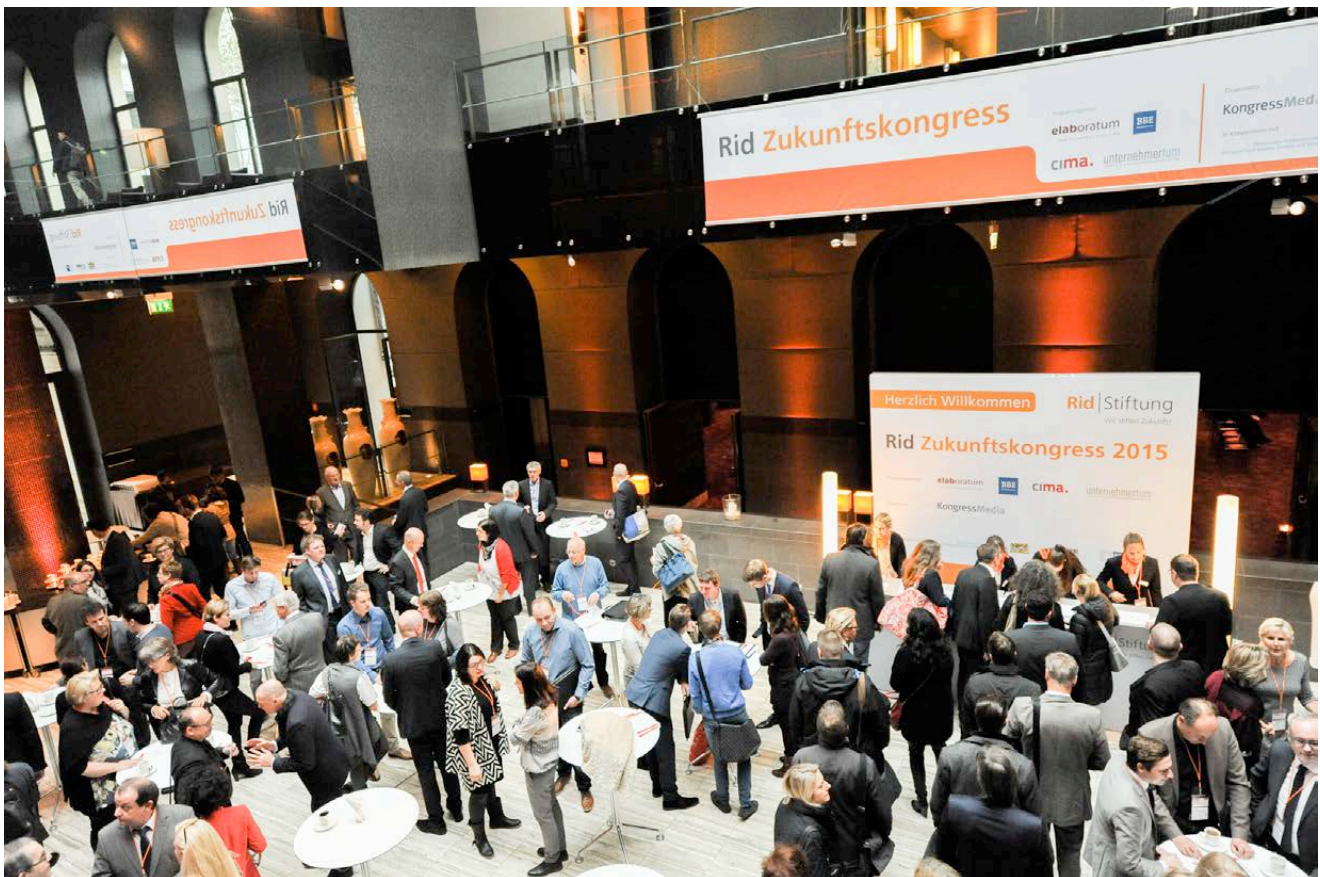
1_Finalisten_Rid_Innovationswettbewerb_Handel im Wandel_2015_Preisverleihung



2_Rid_Zukunftskongress_2015_über 400 Teilnehmer und Teilnehmerinnen



3_Rid_Zukunftskongress_2015



4_Rid_Zukunftskongress_2015

Presse-Kontakt:
Markenkultur PR
Malte Perlitz
Ruffinstr. 7 | 80637 München
T: 089 51 00 97 82
M: 0176 32 75 90 67
malte.perlitz@marken-kultur.com
www.marken-kultur.com